

Presseinformation

Die aspect online AG, Gersthofen, ist ein Unternehmen der moneyXtra.de AG

30. Mai 2000

Zur Veröffentlichung
freigegeben:

aspect online AG
Senefelderstraße 23
86368 Gersthofen
Tel.: 0821/ 2 47 47 47
Fax.:0821/2 47 47 48

Deutschlands führender Internet-Finanzdienstleistungs- vergleicher aspect online nun unter dem Dach der britischen moneyXtra plc

Die an der Londoner Börse notierte moneyXtra plc (kurz: "moneyXtra") hat die Eingliederung der aspect online AG, Deutschlands führendem Anbieter von Internet-Finanzdienstleistungsvergleichen, bekanntgegeben. Mit dieser Akquisition forciert moneyXtra nicht nur seine europäische Expansionsstrategie, sondern realisiert zugleich den entscheidenden Schritt, um in Deutschland die Position des führenden unabhängigen online-Anbieters für Finanzdienstleistungsprodukte einzunehmen. Die vollständige Übernahme von aspect online erfolgt zu einem Einstiegspreis von 99,75 Millionen DM. Mit 19% Anteil am gesamteuropäischen Internet-Markt und rund 25% Anteil am EU-Finanzdienstleistungsmarkt nimmt Deutschland eine zentrale Rolle innerhalb der Europa-Strategie von moneyXtra ein. Nachdem man bereits Anfang März mit der Commerzbank-Tochter Rheinhyp

ein Joint-Venture einging, um einen führenden online-Service für Hypothekenvermittlungen aufzubauen, folgt nun mit dem Kauf von aspect online die zweite bedeutende Akquisition innerhalb eines Monats.

Die 1995 gegründete aspect online AG ist mit seinen 600.000 registrierten Nutzern derzeit Deutschlands führender online-Anbieter von Finanzdienstleistungs-
vergleichen. 1999 erzielte das Unternehmen einen Betriebsgewinn von 500.000 DM. Der Umsatz lag bei 3,1 Millionen DM. Der im Bereich Kfz-, Lebens- und Krankenversicherungen führende online-Vermittler plant in Zukunft die Ausweitung auf andere Produktzweige. Bereits realisiert sind Internet-Vergleiche für die Banksparten Girokonto, Ratenkredite, Wertpapierhandel und Investmentfonds sowie ein interaktiver Leasingvergleich. Um seine Finanzdienstleistungs-
vergleiche einer breiten Nutzerschicht anzubieten, hat aspect online Abkommen mit führenden Print- und Internetmedien wie z.B. Auto-Bild, DM, Focus, n-tv und Yahoo! getroffen. Der Einstiegspreis für aspect online beträgt 15 Millionen DM in bar. Zusätzlich wurde die Übertragung von 11,04 Millionen neuen Aktien von "moneyXtra plc" im Wert von 235,2 Pence vereinbart. moneyXtra ist außerdem bereit, im Folgejahr einen zusätzlichen Restkaufpreis von maximal 1,62 Millionen Anteilen zu entrichten, wenn der Kurs der moneyXtra-Anteile am 4. April 2001 unter 205 Pence liegen sollte. Ein zusätzlicher Restkaufpreis von bis zu 11,43 Millionen neuer Aktien zu 235,2 Pence wird fällig, wenn die

Umsatz- und Ertragsziele der Rechnungsjahre 2000/2001 erreicht werden. Der zusätzliche Kaufpreis richtet sich nach einem gestaffelten Plan und beträgt im Maximalfall 87,75 Mio DM.

Paul Lindsey, chief executive officer (CEO) von the moneyeXtra, erklärt: "Wir sind froh, eine weitere europäische Transaktion mit einem marktführenden Unternehmen erfolgreich abgeschlossen zu haben. Während sich Banken, Telekommunikations- und Internetunternehmen massiv darauf konzentrieren, mit dem starken Wachstum von online-Banking und -Finanzdienstleistung fertig zu werden, denkt moneyeXtra bereits einen Schritt weiter - nämlich die Reichweite und Palette des eigenen Angebots durch bedeutende strategische Übernahmen und Partnerschaften zu erweitern."

Stephan Gabriel, Gründer und Vorstandsvorsitzender von aspect online: "Wir freuen uns sehr, mit moneyeXtra zusammenzuarbeiten. Angesichts der enormen Globalisierungsgeschwindigkeit im Finanzsektor sind wir als Teil einer internationalen Gruppe nun in einer führenden Position, um unseren Kunden die beste Produktpalette und den besten Produktvergleich anbieten zu können. Dies offenbart enorme Synergieeffekte zwischen aspect online, moneyeXtra Services sowie der zuvor übernommenen schwedischen Fondex Handelsplattform. Damit verbunden sind weitere Vorzüge, zum Beispiel ein gegenseitiger Technologietransfer als stabile Grundlage für die weitere Expansion innerhalb Europas."